

Mehrtägiger Leckerbissen für alle Jazzfreunde:

1987

0000

# Berner Jazzfestival mit Topstars

Das Internationale Jazzfestival im Kursaal Bern findet dieses Jahr zum zwölften Male statt. Namen wie Fats Domino, Horace Silver oder Nat Adderley garantieren für eine stilistische Bandbreite, die vom Blues bis zum gemässigten modernen Jazz reicht. Radio DRS 2 ist vom 29.4. bis 3.5. jeweils ab 23.00 Uhr mit Direktsendungen dabei, das Fernsehen DRS bringt vom 1. bis 3.5. zeitverschobene Aufzeichnungen.



Die Sängerin Dee Dee Bridgewater

85 Min.

Freitag, 1. Mai 1987

HORACE SILVER SEXTETT

Horace Silver Sextet  
USA/ Contemporary Sound  
Horace Silver p, Andy Bey voc, David Douglas tp, Vincent Herring ts, Brian Bromberg b, Carl Burnett d.  
1.5. Bern

DEE DEE BRIDGEWATER / JOHN FADDIS Quintet

Dee Dee Bridgewater Quintet  
USA/ Contemporary Sound  
Dee Dee Bridgewater voc, John Faddis tp, Alain Jean-Marie p, Michel Gaudry b, Alvin Queen d.  
1.5. Bern

3566

Samstag, 2. Mai 1987

NEWPORT ALL-STARS

Warren Vaché	cornet
Al Cohn	ts
Scott Hamilton	ts
Harold Ashby (*1925)	ts
Norris Turney	as
George Wein (*1925)	p
Slam Stewart (*1914)	b, voc.
Oliver Jackson	dm



GEORGE WEIN

3566

Trevor Richards and his Original New Orleans Band

Trevor Richards Original New Orleans B.  
Trevor Richards d, Leroy Jones tp, flh, Clive Lucas tp, Lucien Barbarin tb, Ch. Gabriel cl, sax, fl, Ronnie Dupont p, Don E. Vappie b  
1.5. Basel 2.5. Bern

SAMMY PRICE'S Ténor-Boogie

Sammy Price (*1908)	p, voc.
George Kelly (*1915)	ts
Percy France	ts
Leonard Gaskin	b
Ronnie Cole	dm



Sammy Price

88 Min.

DRS 00.10-01.30

## 12. Internationales Jazz-Festival Bern

Jazz Band Ball: George Wein, Sammy Price, Trevor Richards

Ein Hauch von Tradition liegt über dem heutigen Berner Jazzabend. George Wein, Pianist und

vor allem bekannt als Gründer und Organisator bedeutender Festivals, gibt sich die Ehre mit seinen «Newport All Stars», hervorragende Namen: Al Cohn und Slam Stewart. Der Piano-Veteran Sammy Price tritt auf mit zwei Tenorsaxophonisten. Schliesslich ist der englische Drummer Trevor Richards mit seiner «Original New Orleans Band» zu hören.

Sammy Price p / USA  
USA/ Blues + Boogie Woogie



5995

%



10. Int. Jazz Festival Bern 1985

Carl Fontana - Jim Galloway Traditional Jazz Band

Carl Fontana	trombone
Jim Galloway	sax soprano
Rod Mason	cornet
Brian Lemon	piano
Dave Green	bass
Terry Clarke	drums

**Festival internazionale Jazz Berna 1985**  
Jazz con Carl Fontana e Jim Galloway

5995

39 Min.

6869

6869

29 Min.

7475

**Das waren Hits**

Die internationale Swingparade  
Vorgestellt von Paul Kuhn

Mit **Benny Goodman** («Sing, Sing, Sing»),  
**Duke Ellington** («Take the A-Train»), **Harry James** («Trumpet Blues»), **Tommy Dorsey** («I'am Getting Sentimental Over You»),  
**Count Basie** («Cute»), **Artie Shaw** («Begin the Beguine») und **Jimmy Dorsey** («Liver»)

← trumpet-solo RAY ANTHONY

Auch die Sängerin **Dee Dee Bridgewater** war, wie alle bisher aufgeführten Künstler, noch nie am Berner Festival zu Gast. Dies gilt nicht für ihren Trompeter **Jon Faddis**, doch wer sich an seinen fulminanten Auftritt vor einigen Jahren an der Seite von Dizzy Gillespie erinnert, sieht einer neuerlichen Begegnung mit Spannung entgegen.



**Horace Silver** schliesslich ist seit Mitte der fünfziger Jahre, als er zusammen mit Art Blakey die Jazz Messengers gründete, einer der wichtigsten stilbildenden Musiker des modernen Jazz und die Galionsfigur des Hardbop. Unzählig sind seine Plattenaufnahmen und Kompositionen, seine Ausstrahlung ging in der Jazzgeschichte vorwärts und rückwärts, zurück sogar bis zu jenen Dixielandbands, die seinen «Preacher» im Programm haben. Für den Berner Auftritt hat Silver sein übliches Quintett um den Sänger **Andy Bay** erweitert.

**Dee Dee Bridgewater Quartet**  
USA/ Contemporary Jazz

